



Stand der Evaluation und weiteres Vorgehen

Claudia Bremer, Dr. Alexander Tillmann, David Weiß
Goethe-Universität Frankfurt/Main

Ergebnisse Schülerbefragung

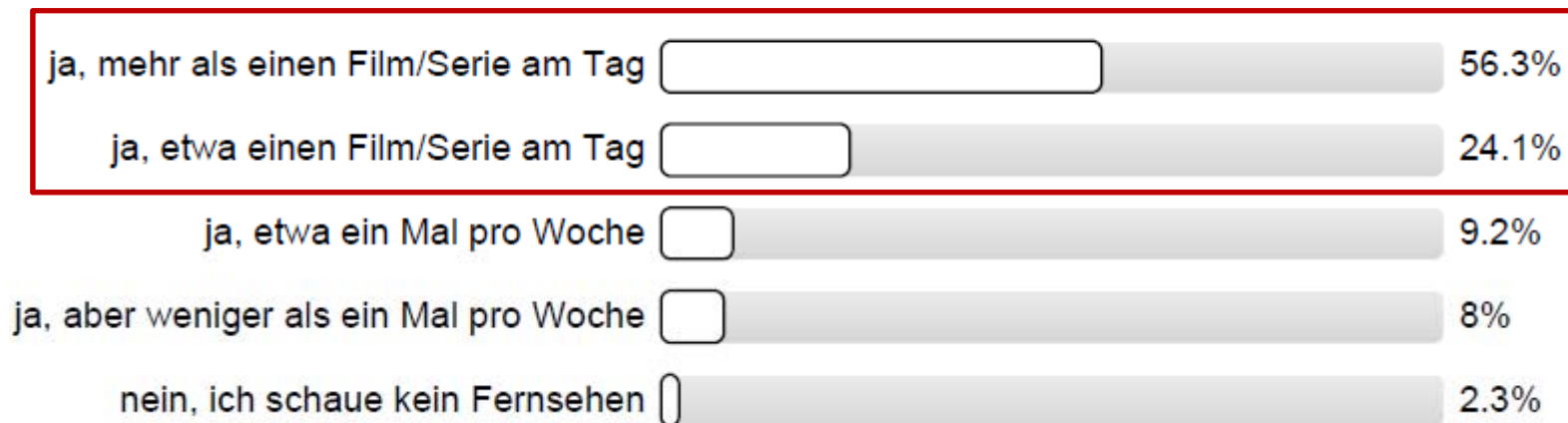
- **Mediennutzung**
- **Vorerfahrungen**
- **Motivation**
- **Angaben zum Lernen mit dem iPad**

Mediennutzung Schülerinnen und Schüler

- 80% schauen jeden Tag fern.
- 25% spielen jeden Tag mit einer Spielkonsole (Wii, Nintendo, etc.)
- 40% haben Zugang zu einem iPad/Tablet-PC zu Hause
- 54% der Kinder nutzen ein Smartphone; 20 % ein Handy

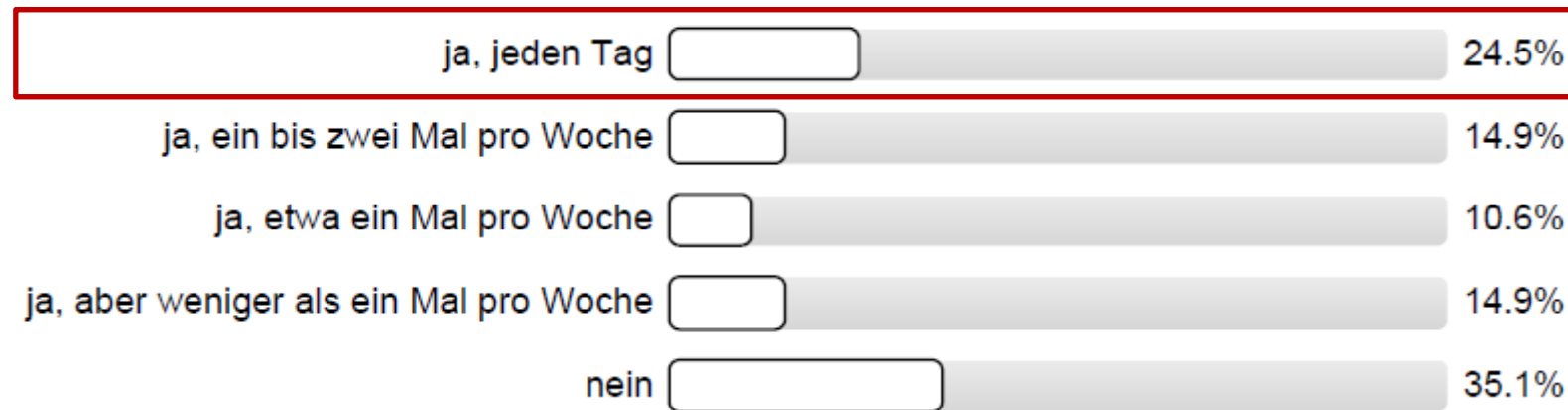
Mediennutzung Schülerinnen und Schüler

Fernsehen (n=87)



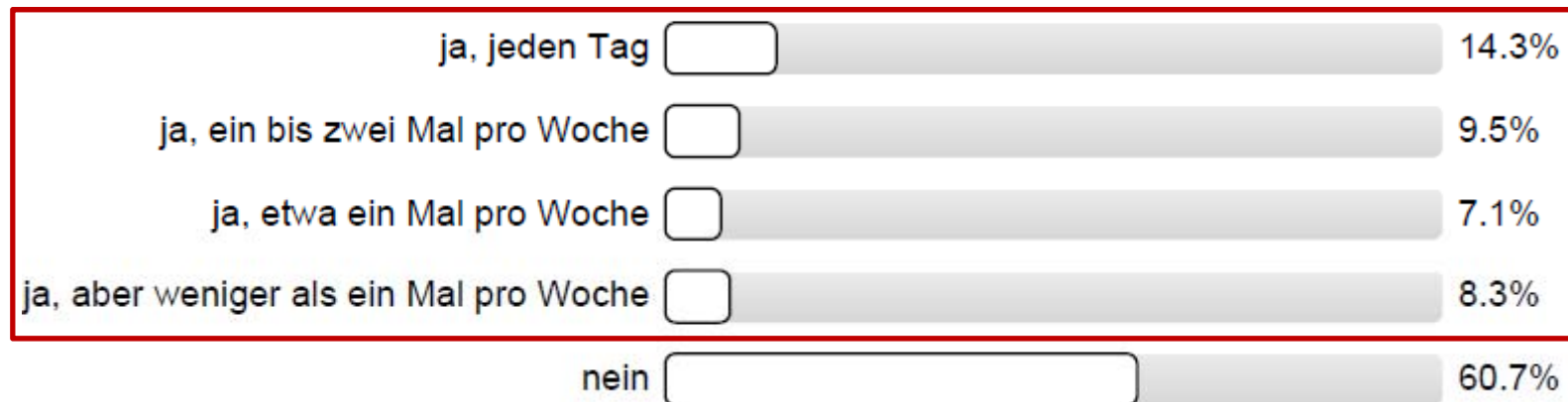
Mediennutzung Schülerinnen und Schüler

Spielkonsole (z.B. Nintendo, Wii; n=94)



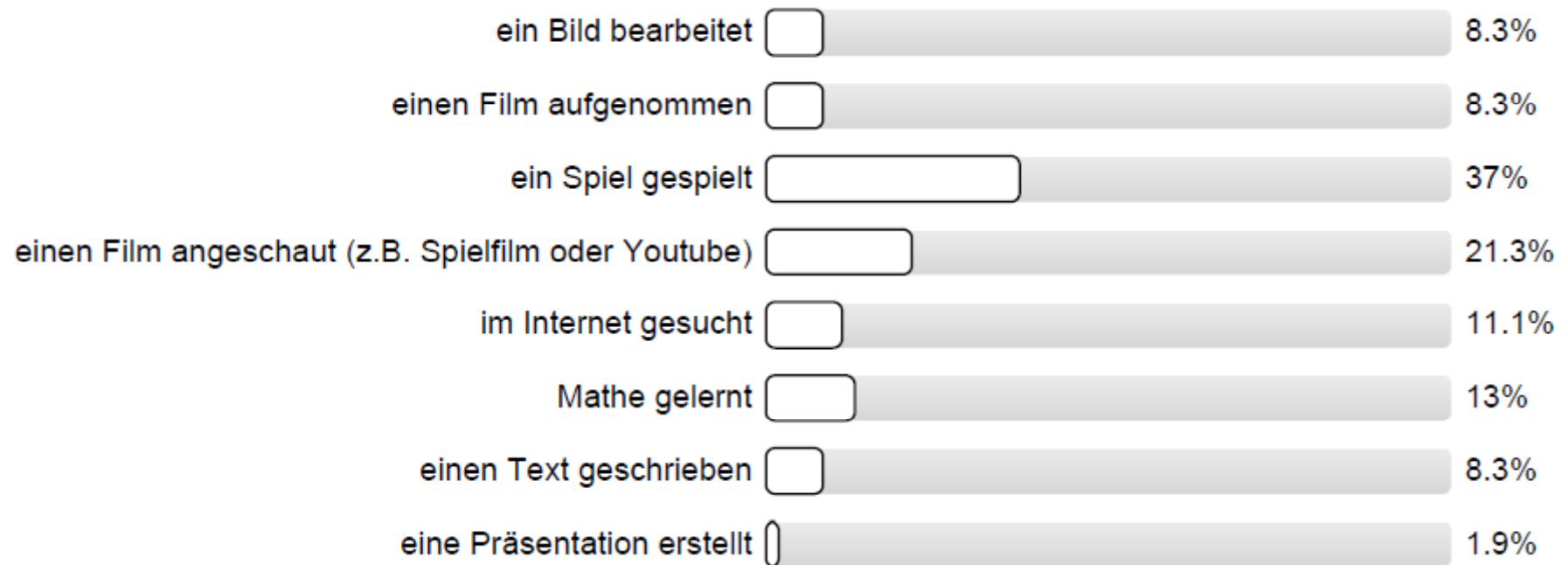
Mediennutzung Schülerinnen und Schüler

iPad/Tablet (n=84)



Bisherige Erfahrungen

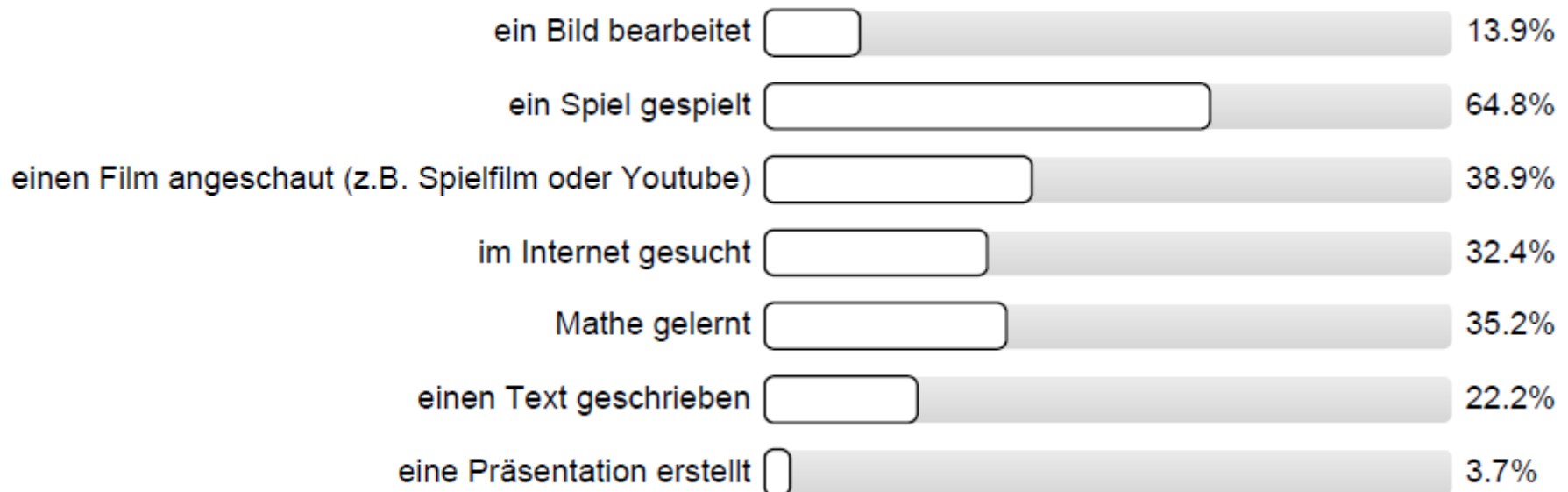
- Hast du schon einmal (vor Projektstart) mit einem **iPad** ... (n=108)



- Kein Unterschied zwischen Mädchen und Jungen

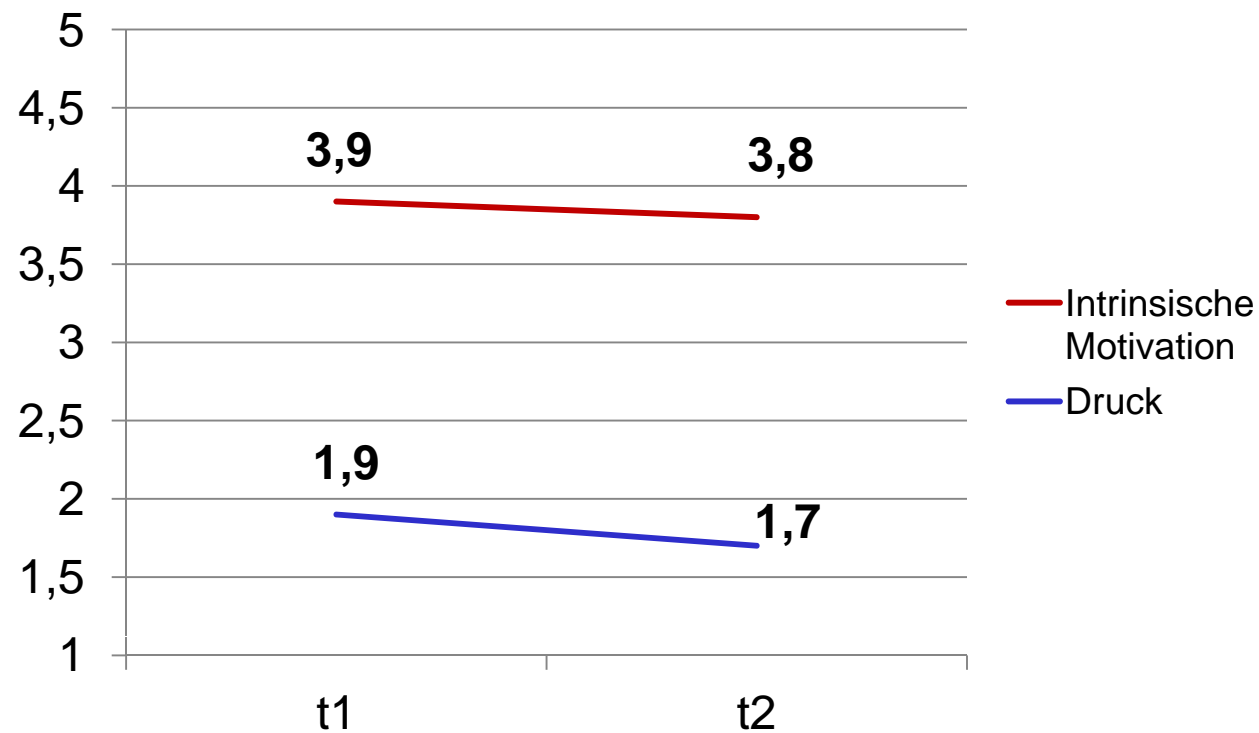
Bisherige Erfahrungen

- Hast du schon einmal (vor Projektstart) mit einem **PC / Laptop...**



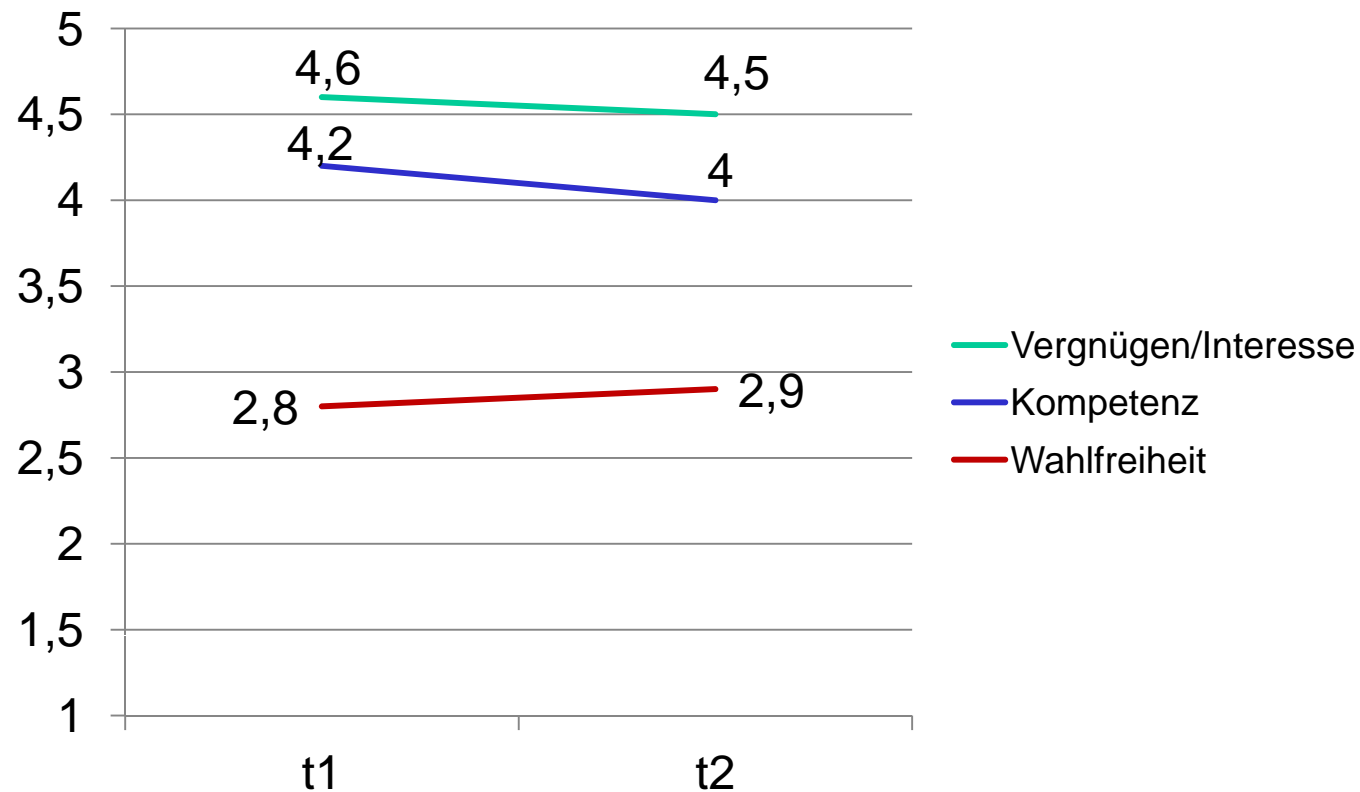
- Kein Unterschied zwischen Mädchen und Jungen

Motivation/Druck bei der Arbeit mit dem iPad



Skala von 1=„stimmt gar nicht“ bis 5=„stimmt völlig“

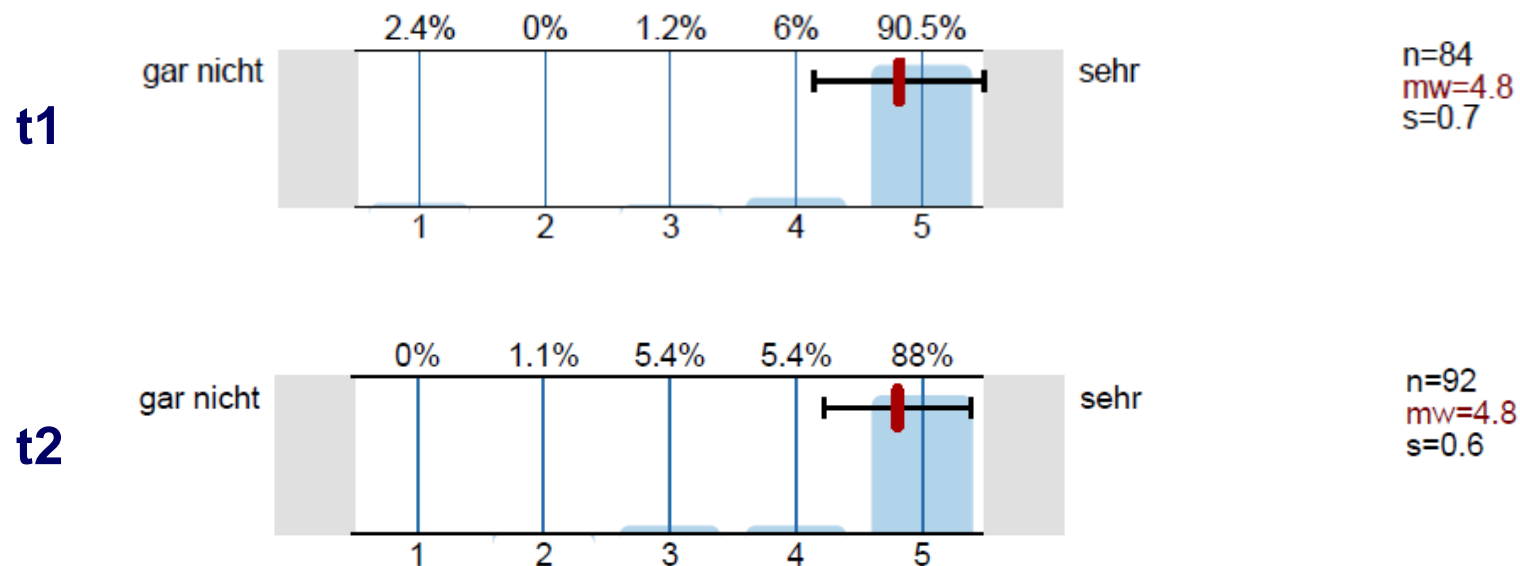
Einzelaspekte der intrinsischen Motivation



Skala von 1=„stimmt gar nicht“ bis 5=„stimmt völlig“

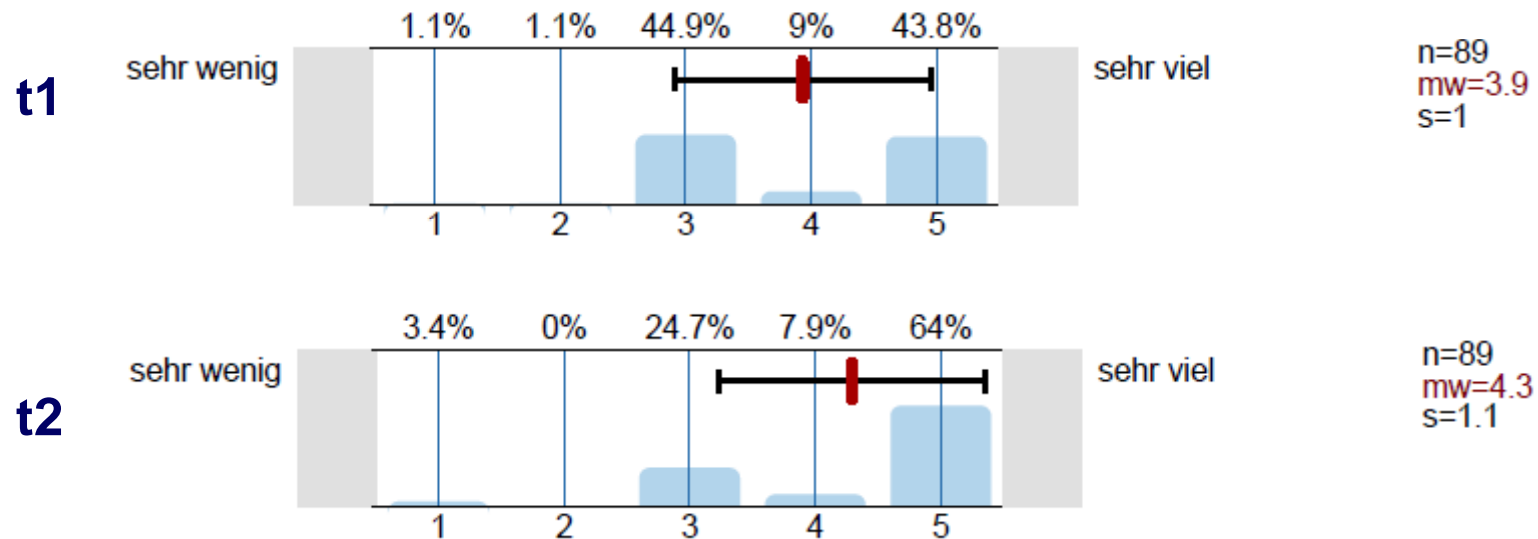
Angaben zum Lernen mit dem iPad

Wie gerne würdest Du weiterhin mit dem iPad arbeiten?



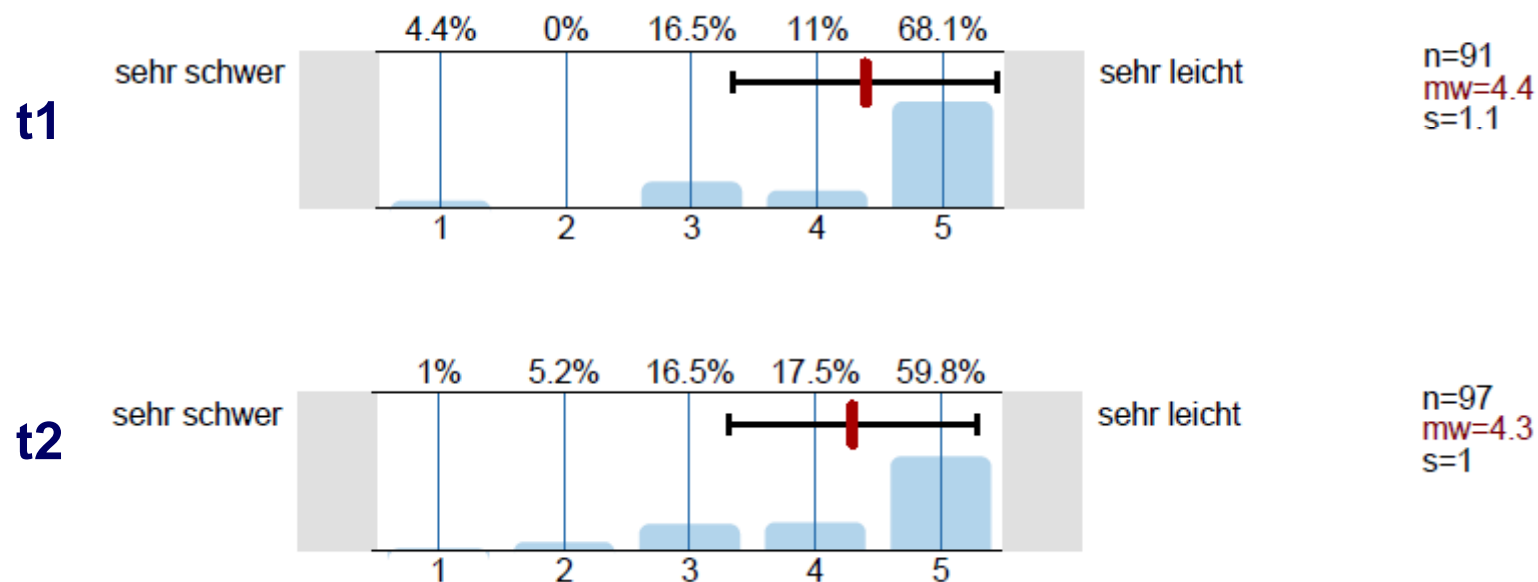
Angaben zum Lernen mit dem iPad

Wie viel oder wenig hast du bei der Arbeit mit dem iPad in der letzten Zeit gelernt?



Angaben zum Lernen mit dem iPad

Wie war das Arbeiten mit dem iPad für dich in der letzten Zeit?



Systematische Zusammenhänge

**Es besteht ein positiver Zusammenhang ($r = ,24$; $p < 0,05$)
zwischen dem wahrgenommenen Lernzuwachs und der
intrinsischen Motivation,**

**d.h. Kinder, die motivierter waren, nehmen auch einen
deutlicheren Lernzuwachs wahr.**

Systematische Zusammenhänge

Es besteht ein positiver Zusammenhang ($r = ,22$; $p < 0,05$) zwischen dem wahrgenommenen Lernzuwachs und der wahrgenommenen inhaltlichen Schwierigkeit,

d.h. Kinder, die die Aufgaben leicht empfinden, nehmen einen deutlicheren Lernzuwachs wahr.

Zusammenhänge mit Angaben der Eltern

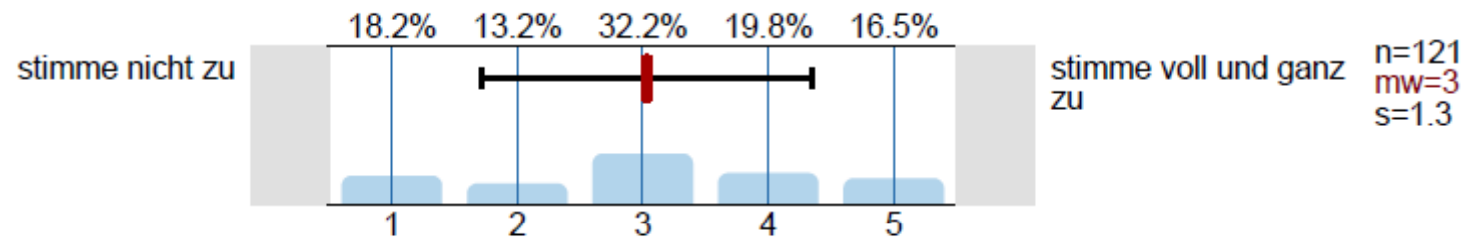
Es besteht ein negativer Zusammenhang ($r = -,35$; $p < 0,05$) zwischen der Medienkompetenz der Eltern und der Frage: „Wie gerne würdest Du weiterhin mit dem iPad arbeiten?“ ,

d.h. Kinder, deren Eltern weniger medienkompetent sind, nutzen die iPads besonders gern.

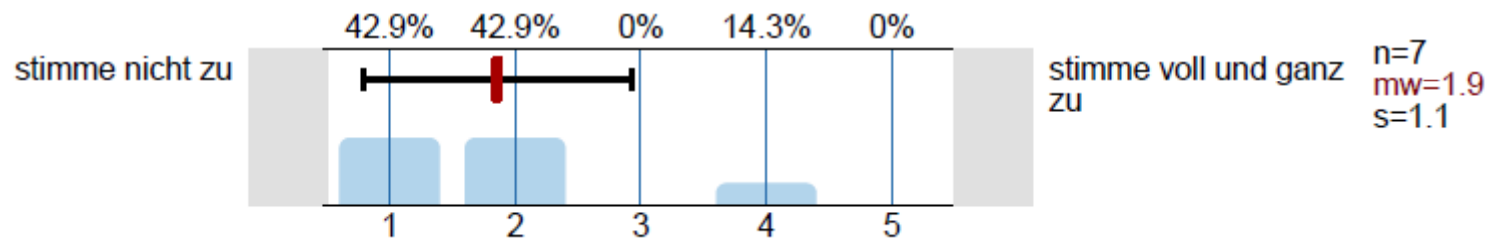
Einstellung Eltern und Lehrkräfte

Erziehung im Umgang mit Medien ist in erster Linie Sache der Eltern und nicht der Schule.

Eltern



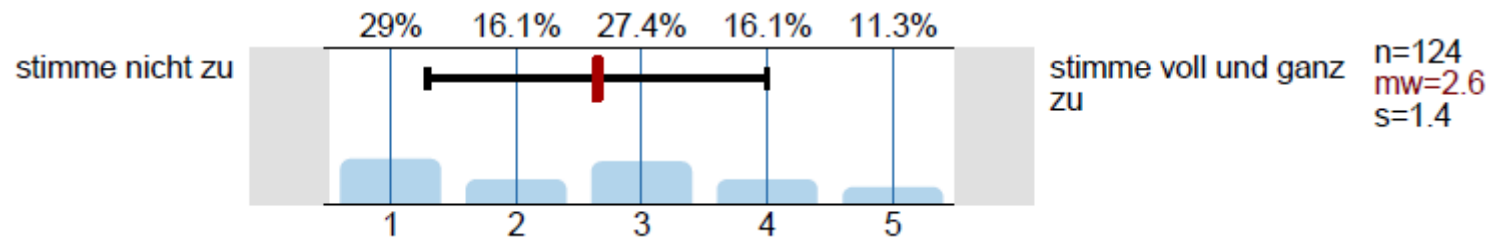
Lehrkräfte



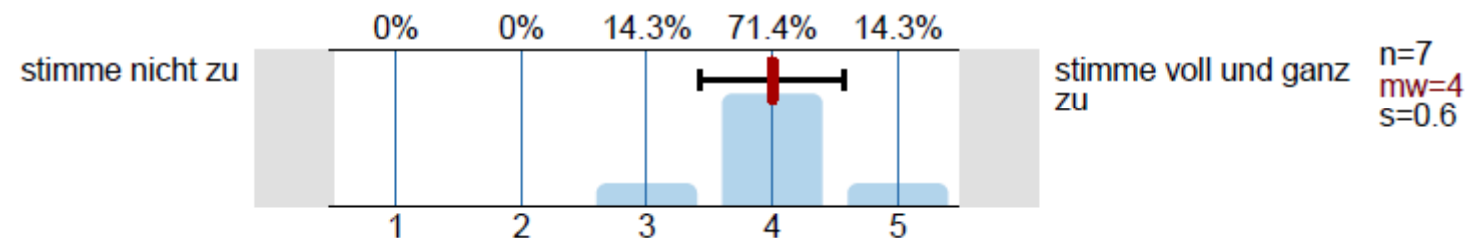
Einstellung Eltern und Lehrkräfte

Schülerinnen und Schüler verbringen zu viel Zeit mit digitalen Medien in ihrer Freizeit.

Eltern



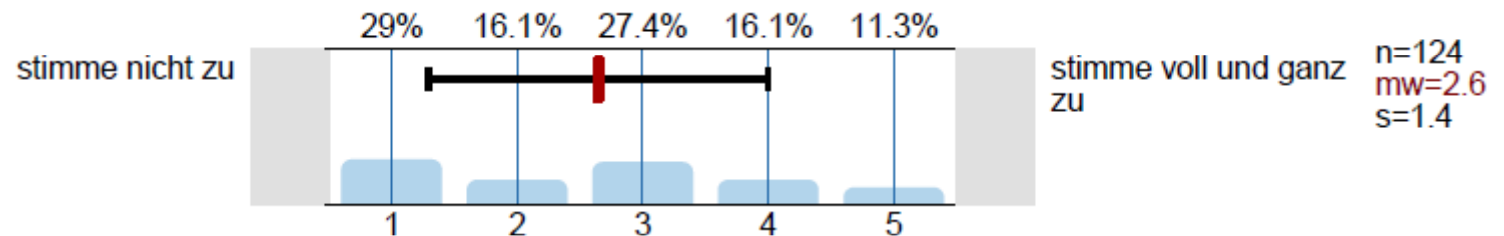
Lehrkräfte



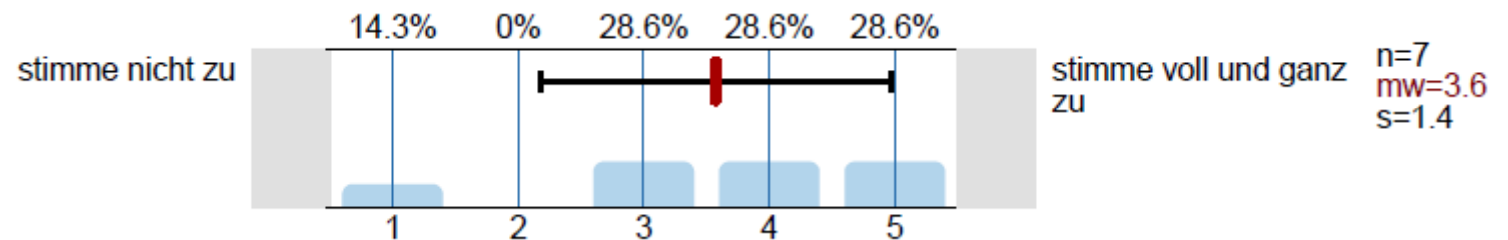
Einstellung Eltern und Lehrkräfte

Das iPad sollte auch für Hausaufgaben genutzt werden.

Eltern



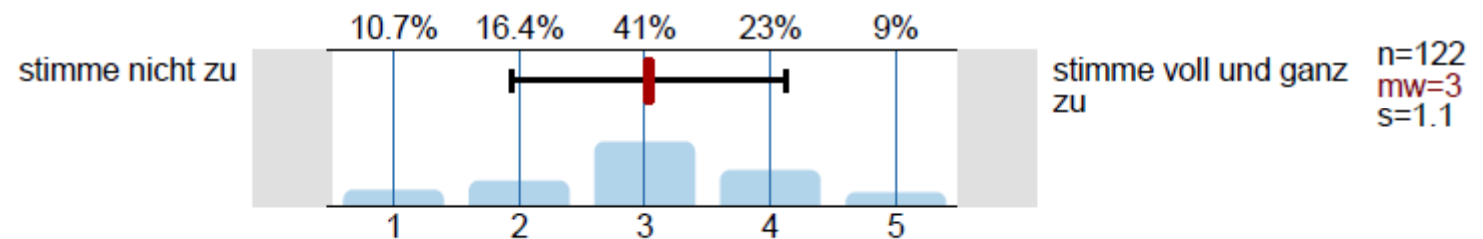
Lehrkräfte



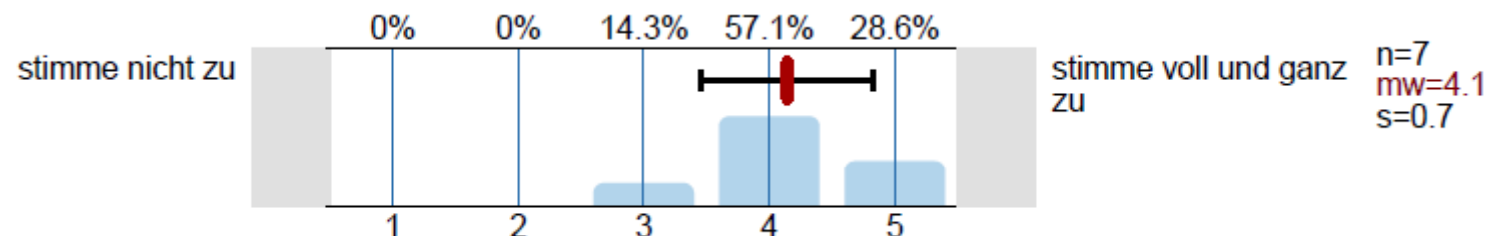
Erwartungen Eltern und Lehrkräfte

SuS werden stärker nach ihren Interessen gefördert.

Eltern



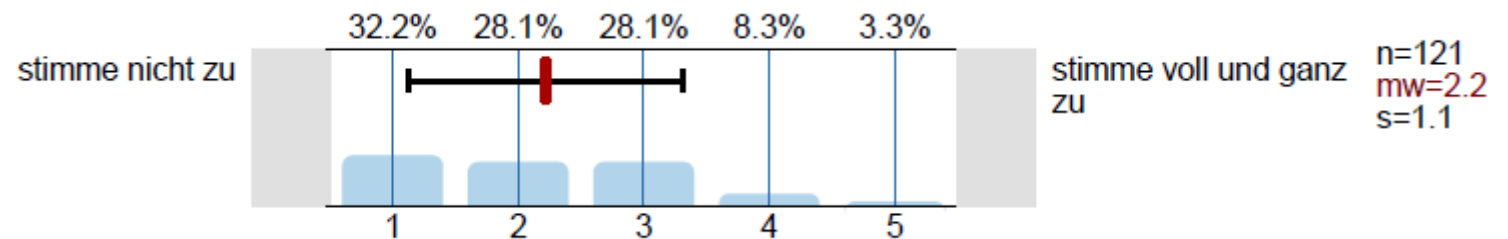
Lehrkräfte



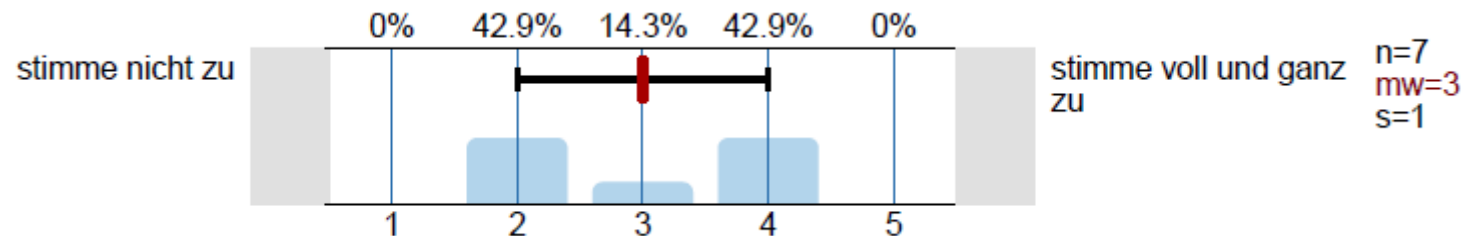
Erwartungen Eltern und Lehrkräfte

SuS werden mehr miteinander reden.

Eltern



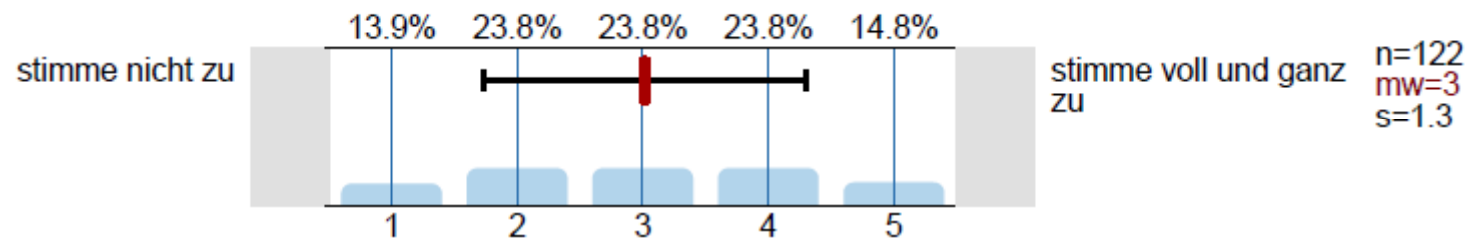
Lehrkräfte



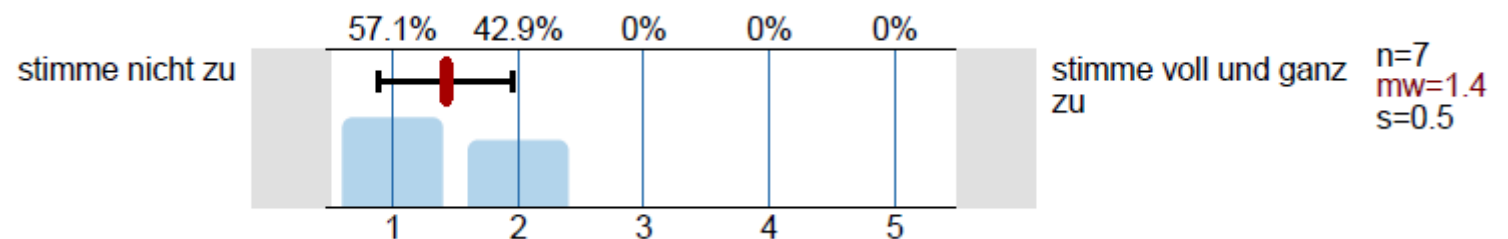
Erwartungen Eltern und Lehrkräfte

LehrerInnen und SuS werden weniger miteinander reden.

Eltern



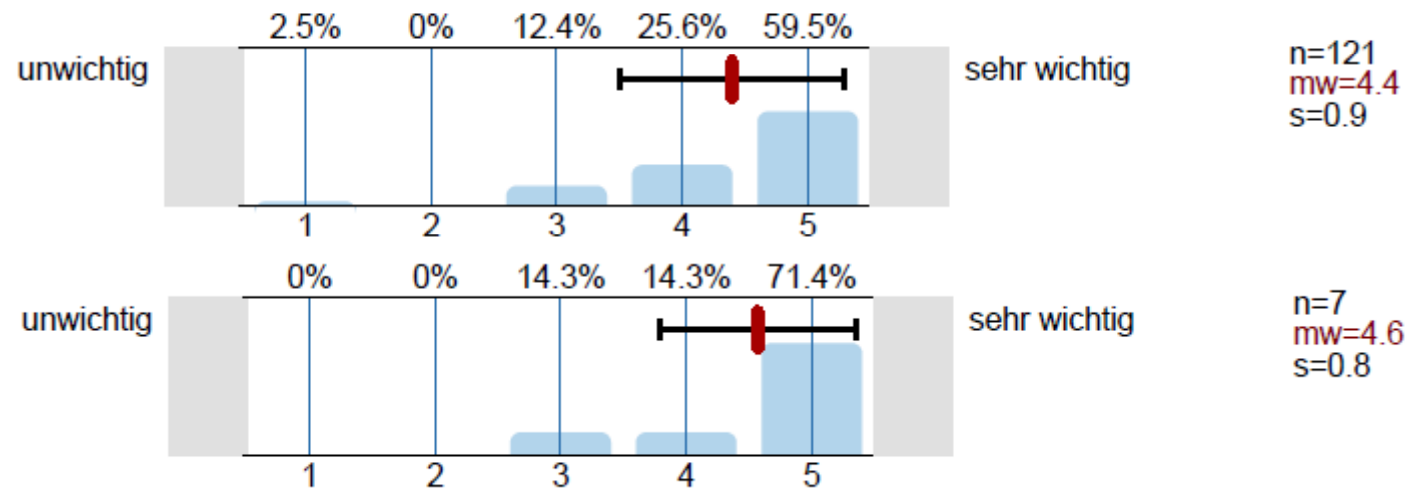
Lehrkräfte



Erwartungen an das Projekt Eltern und Lehrkräfte

Aus Medien auswählen können, die ihnen am besten für eine Aufgabe helfen.

Eltern

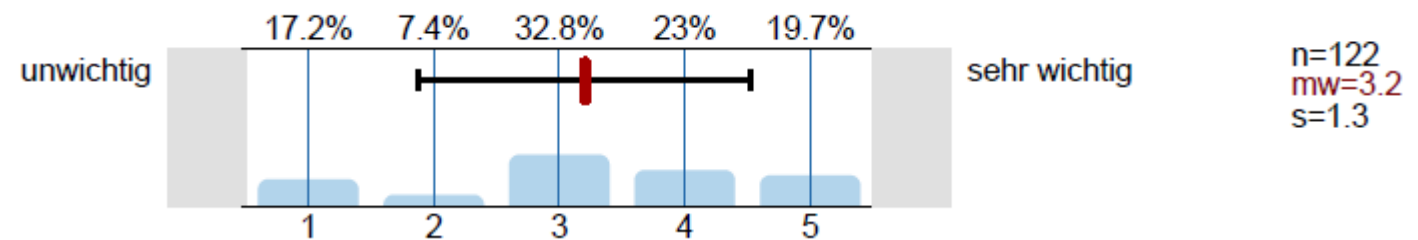


Lehrkräfte

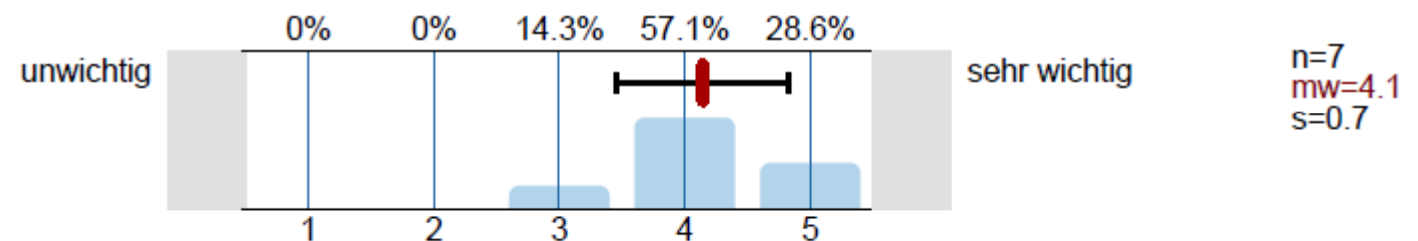
Erwartungen an das Projekt Eltern und Lehrkräfte

SuS sollen lernen, mit elektronischen Medien mit anderen zu kommunizieren.

Eltern



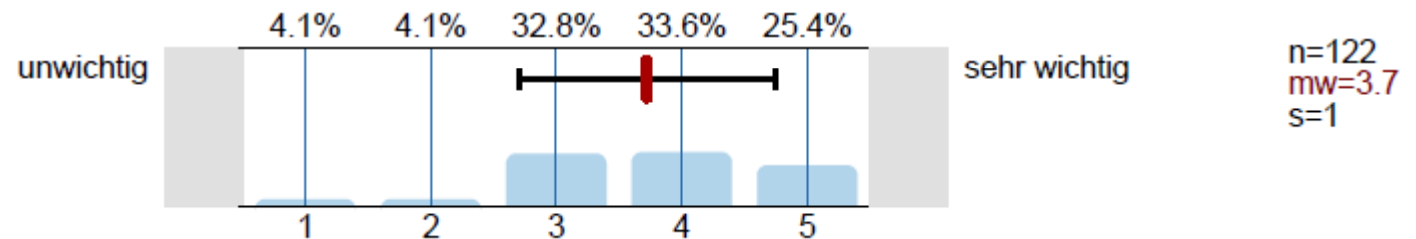
Lehrkräfte



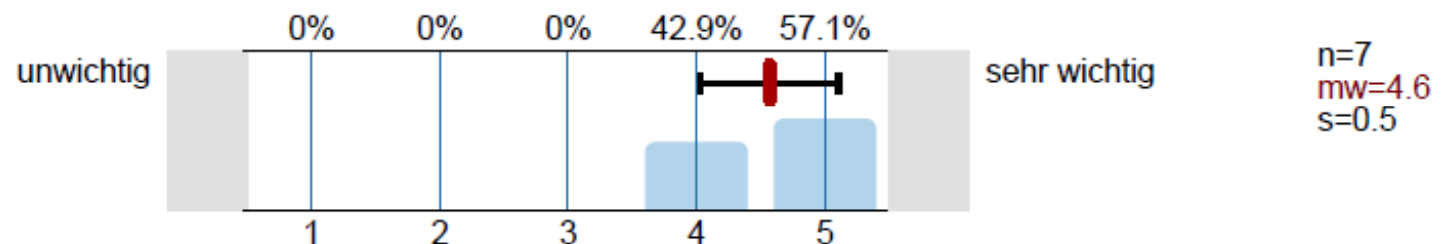
Erwartungen an das Projekt Eltern und Lehrkräfte

SuS sollen lernen, mit elektronischen Medien mit anderen Kindern zusammenzuarbeiten.

Eltern



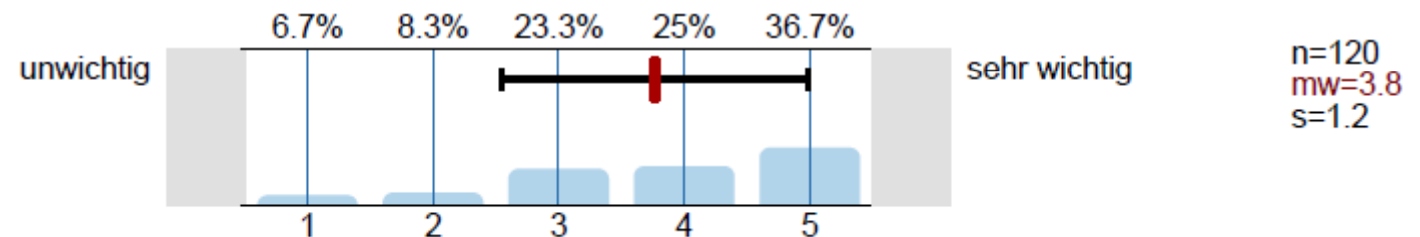
Lehrkräfte



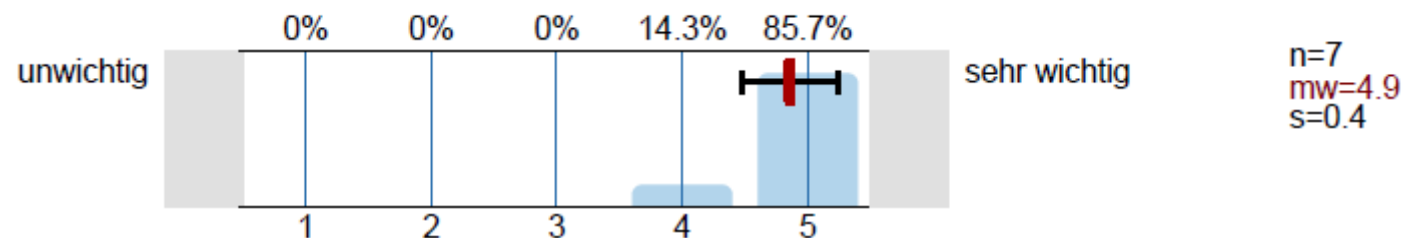
Erwartungen an das Projekt Eltern und Lehrkräfte

SuS sollen lernen, mit elektronischen Medien eine Präsentation zu erstellen.

Eltern



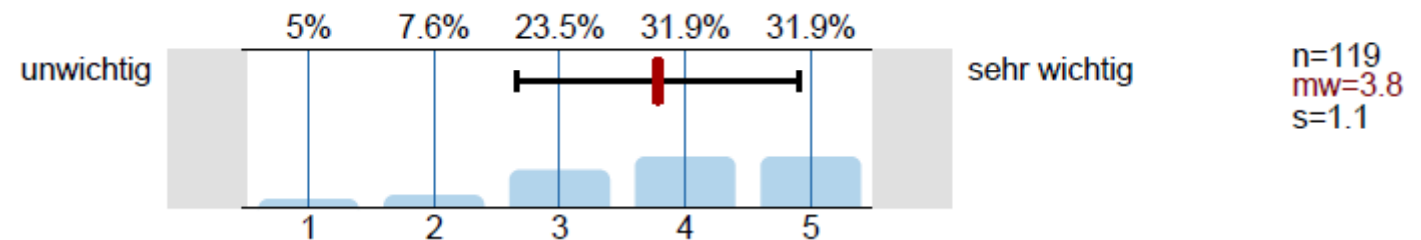
Lehrkräfte



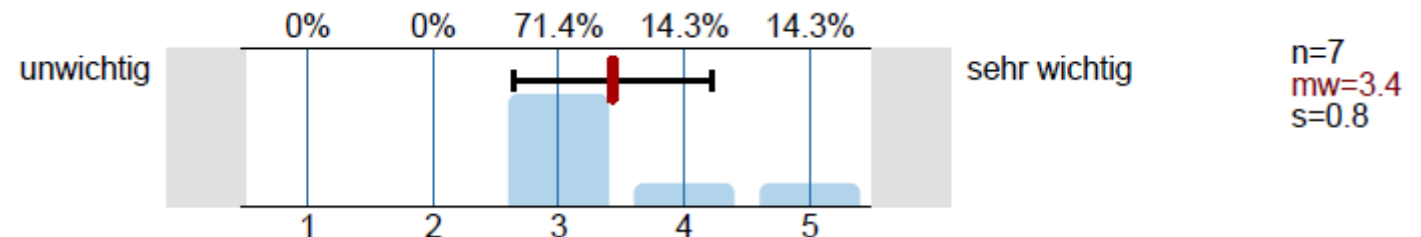
Erwartungen an das Projekt Eltern und Lehrkräfte

SuS sollen darüber nachdenken, welchen Einfluss Medienfiguren als Vorbilder haben können.

Eltern



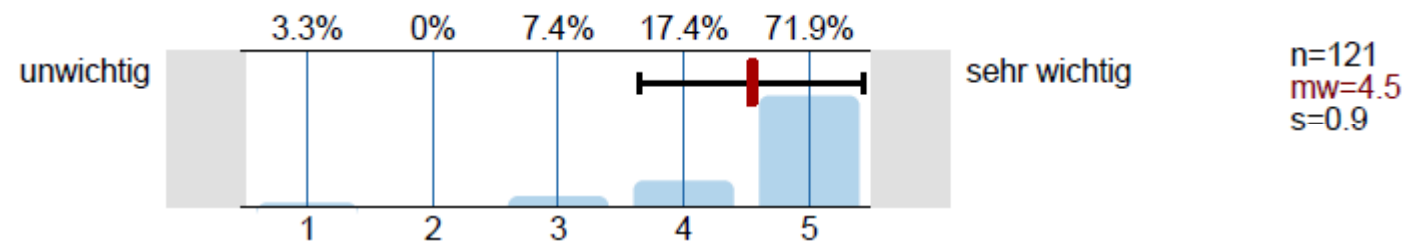
Lehrkräfte



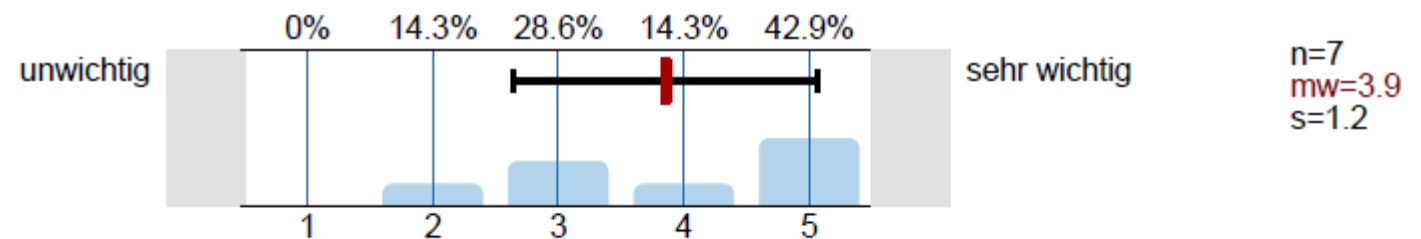
Erwartungen an das Projekt Eltern und Lehrkräfte

SuS sollen die Chancen und Risiken von Computerspielen kennen.

Eltern



Lehrkräfte





Claudia Bremer
Dr. Alexander Tillmann
David Weiß
studiumdigitale
Goethe-Universität Frankfurt/M.
mole@studiumdigitale.de